

SORTE: PFLAUMENFÖRMIGE GELBE

Allgemeines

1. Anzahl Erhalter: 7 (1 x keine Rückmeldung, 1 Beobachter, 1 Ausfall)
2. Anzahl angebauter Pflanzen: 32*
3. Anzahl auswertbarer Bögen: 5
4. Auswertung der Fotos:
Von 3 Erhaltern liegen Fotos vor. Diese entsprechen eindeutig dem Sortentyp. Das Saatgut wurde daher gemischt. Außerdem wurde das Saatgut von MH nach Rücksprache verwendet.
5. Anzahl Pflanzen für Saatgut-Lager: 25
6. Orte:

Ort	Region	Höhe m über NHN	Ø Niederschlag Mai-August in mm	Niederschlag IST Mai-August in mm
Witzenhausen	Nord-Hessen	147	273 (620**)	Gewächshaus
Leinfelden-Echterdingen	nahe Stuttgart	432	340 (670**)	337
Hennigsdorf	nordwestlich Berlin	33	242 (571**)	200
Braunschweig	Norddeutsches Tiefland	75	262 (620**)	209
Jena (warmes Mikroklima)	Mittleres Saaletal	143	252 (585**)	166

7. Witterung:
Wärmer und v.a. im Osten wiederum trockener als üblich (Jena, Hennigsdorf). Unwetter in Leinfelden.

Anbaumethoden

Düngung: Es wurde ausschließlich organisch gedüngt (Pferdemist, Schafswolle, Brennnessel, Aminosol) und an zwei Standorten auch während der Wachstumsperiode.

Bewässerung: ja, in Jena nein (dort 10cm hoch gemulcht mit Brennnessel)

Ausgeizen: alle Erhalter haben die Sorte eintriebzig gezogen, Ausnahme Braunschweig mit 2-3 Trieben

Aktiver Pflanzenschutz: keiner

Anbau Ort: Freiland (4 Standorte); Gewächshaus in Witzenhausen

Merkmale

1. Frucht
Gelbe, glatte, pflaumenförmige Früchte, sehr klein (<3cm) bis klein und mit einem Fruchtgewicht von Ø 16g (n=4, 14-18g). Zusätzliche Düngung hatte kaum Einfluss auf Fruchtgröße. Die Sorte war platzfest.

2. Reifezeit in Tagen***: 78 (11,2 Wochen) n= 4; Bereich: 69 bis 95 Tage
53 Tage im Gewächshaus, n=1
3. Ernte musste nur einmal vorzeitig (Ende August) wegen Braunfäule beendet werden (Leinefelde) ansonsten Ernte bis Saisonende möglich.
4. Ertrag in g/Fruchtstand(berechnet): 138g, n=3; Bereich 112 – 175
Ertrag nach Einschätzung: 4,25 (hoch), n=5; Bereich: 3 - 5
5. Phytophthora-Toleranz: muss als gering eingeschätzt werden, da an dem einzigen Standort mit reichlich Regen ein schneller und starker Befall im August eintrat.
6. Geschmack

Beliebtheit (Skala 1-5)	5 Angaben: neutral und sehr beliebt, Ø 4,20
Süße (Skala 1-5)	5 Angaben, von niedrig (2) bis sehr hoch (5): Ø 3,40
Säure (Skala 1-5)	5 Angaben, von sehr niedrig (1) bis hoch (4):: Ø 2,60
Stärke des Aromas (Skala 1-5)	5 Angaben, von niedrig (2) bis hoch (5): Ø 3,40
Konsistenz	3x saftig, 2 x mehlig
Besonderheiten/Beigeschmack	eher feste Schale, zwei Bewertungen eher schwacher Geschmack, 3 x positiv bewertet, Banane

7. Homogenität
Wurde von 4 Erhaltern beurteilt. Eine (umweltbedingte?) Abweichungen im Habitus bei 1 von 26 Pflanzen, sonst homogen.

Zusammenfassung

- Gelbe, sehr kleine, glatte, pflaumenförmige Früchte.
- Ertrag nach Einschätzung hoch, da zahlreiche Früchte gebildet werden. Der Ertrag nach Gewicht dürfte eher gering ausfallen.
- Reife mit durchschnittlich über 11 Wochen spät, Erntebeginn erst Ende Juli, Anfang August.
- Geschmacklich überwiegt Süße, Säure ist gering und Aroma mittelhoch. Sorte kann leicht mehlig werden (zwei Angaben und eigene Beobachtung).
- Phytophthora-Toleranz: muss als sehr gering eingeschätzt werden – eine Beobachtung
- Alle Erhalter wollen die Sorte erneut anbauen.

* Wenn von Erhalter nicht anders vermerkt, wurde von sechs angebauten Pflanzen ausgegangen

** Ganzjähriger Niederschlag

*** Von Pflanzung bis erste Ernte